

Kultur Am Eichholz

20. und 21. Mai 2017 von 11:00-17:00 Uhr
Offenes Atelier Gina Feder
im Rahmen der Murnauer Kulturwoche
siehe unter www.murnau.de

Liebe Kunstfreunde,
Murnau veranstaltet dieses Jahr wieder eine Kulturwoche
vom 12. – 21. Mai 2017
mit

Kunst Aktionen Musik

**Bildende Künstler in Murnau laden Sie am 20. und 21. Mai
zu einem Atelier- und Ausstellungsbesuch ein.**

**Auch dieses Jahr nehme ich wieder teil und öffne für Sie
mein Atelier und die Ausstellungsräume im
Galerie & Art-Hotel
Am Eichholz 21
82418 Murnau**

**Für Ihr leibliches Wohl sorgt die Küche des
Galerie & Art-Hotels mit süßen und salzigen Häppchen und
Getränken**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Gina Feder, Alexander Zentgraf und Team



AM EICHHOLZ
GALERIE & ART-HOTEL

Kultur Am Eichholz

Beethoven meets Beatles The Modern Cello-Piano Duo

www.the-modern-cello-piano-duo.com

Daniel Sorour, Cello
Clemens Kröger, Klavier

Montag, den 26.06.2017, ab 19:00 Uhr Buffet-Bar
20:00 Uhr Konzert



Daniel Sorour und Clemens Kröger sind The Modern Cello-Piano Duo. Songs der Beatles werden einer Beethoven-Sonate gegenüber gestellt. Gershwins „Porgy and Bess“ trifft auf spanische Tänze und Lieder von Manuel de Falla und Enrique Granados. Das Duo greift Modernität auf und zeigt, wo die Wurzeln der heutigen Musik liegen.

Clemens Kröger und Daniel Sorour verstehen sich ganz als Duo; bei Konzerten muss jeder einen Part zum Brillieren haben, aber am wichtigsten ist das gleichberechtigte Zusammenspiel. Gemeinsam arrangieren sie Stücke und suchen immer wieder nach neuen Herausforderungen. Das Duo führt mit unterhaltsamer wie informativer Moderation durch den Abend. Entstehungsgeschichten von Songs der Beatles oder warum eine gewisse Textzeile verwendet wurde. Ist Paul McCartney „Yesterday“ wirklich im Traum eingefallen? Welche Geschichte wird bei „Summertime“ gesungen? Was bewegte Beethoven zu der Komposition einer Duosonate? Die beiden mehrfach ausgezeichneten Musiker spielen gemeinsam international 50 Konzerte im Jahr. 2013 waren sie auf einer dreiwöchigen Chiletournee. 2015 folgte Rio de Janeiro.

Daniel Sorour

In eine musikalische Familie geboren wurde Daniel Sorour im Alter von zehn Jahren Schüler von Thomas Grossenbacher, dem Assistenten von David Geringas. 15-jährig kam er in die Klasse von Prof. Ulf Tischbirek an die Musikhochschule Lübeck. Sein Vollstudium nahm er an der Hochschule für Musik in Hannover bei Prof. Tilmann Wick auf und schloss es bei Prof. Michael Sanderling in Frankfurt am Main ab. Meisterkurse bei David Geringas, Arto Noras und Wolfgang Boettcher sowie dem Alban Berg Quartett rundeten seine Ausbildung ab.

Zahlreiche Stipendien ermöglichten Daniel Sorour die Vertiefung seiner Studien. Bei der Akademie Jeunesse Moderne des europäischen Musikrats und bei den Meisterkursen des Schleswig-Holstein Musik Festivals. Ebenso an dem Henri-Mancini-Institute in Los Angeles, wo er zusätzlich mit der Leihgabe eines Violoncellos von Vincenzo Postiglione ausgezeichnet wurde. Daniel Sorour hat sich der Kammermusik verschrieben und spielt international bis zu 100 Konzerte im Jahr mit The Modern Cello-Piano Duo, Duo Sorour-Wakamatsu, dem Vegaduo u.a. Er spielt als Gast im Ensemble Resonanz, beim Ensemble-Adapter Berlin, bei Neue Musik im Ostseeraum sowie dem Ensemble Radar. 2009 und 2010 war er zu Gast beim Schleswig-Holstein Musik Festival. Von 2004 bis 2006 war Daniel Sorour Mitglied in der Radiophilharmonie des NDR Hannover.

Daniel Sorour spielt regelmäßig als Solist bei Sinfonieorchestern und Jugendorchestern. Konzertreisen führten ihn nach China, Japan, Argentinien, in die USA und in weite Teile Europas. Mit The Modern Cello-Piano führte 2013 eine Tournee durch Chile. 2015 folgte er einer Einladung mit mehreren Solokonzerten beim internationalen Violoncellofestival in Rio de Janeiro.

Die Jugendarbeit ist für Daniel Sorour sehr wichtig. Seit 2010 ist er Jurymitglied bei Jugend Musiziert. Er ist Dozent bei mehreren Jugendorchestern wie dem Holsteinischen Kammerorchester und der internationalen Deutsch-Skandinavischen Musikwoche. Daniel Sorour spielt auf einem Violoncello von Leonardt Maussiell von 1749.

Clemens Kröger

Clemens Kröger studierte Klavier und Gesang in Mannheim und Trossingen. Seitdem hat er als Solist, Kammermusiker und Arrangeur Akzente gesetzt. Derzeit spielt er international etwa hundert Konzerte pro Jahr.

An zahlreichen Musikhochschulen und Universitäten übte er bereits Gastdozenturen aus, wie etwa der Hochschule für Musik Hamburg, Brahmskonservatorium Hamburg, Universität Panama, Conservatorio de Musica La Paz, Instituto Superior de Arte Havana/Cuba, Universität Oldenburg, Hochschulen für Kirchenmusik in Herford und Görlitz, Fachhochschule für Musik Niederlausitz.

Zahlreiche CD-Einspielungen belegen sein Können. Regelmäßig werden Aufnahmen beim SR, SWR und NDR gesendet.

Clemens Kröger spielt Kammermusik in verschiedenen Ensembles.

Der Violoncellist Daniel Sorour ist sein Partner im The Modern Cello-Piano Duo. Der Schwerpunkt liegt hier auf dem Klassischen Repertoire, insbesondere deutschem Barock und italienischer Romantik und dem Kontrast zu moderner Broadway-, Film- oder Tanz- bzw. Volksmusik.

Mit dem Schauspieler Michael Ransburg entwickelte er Programme mit Literatur und Musik wie „Bachballaden“ oder „Du holde Kunst“. Zusammen spielen sie deutschlandweit bei Festivals und an bedeutenden Theaterbühnen.

Zusammen mit Martin von Hopffgarten nahm er eine komplette Umarbeitung der riesenhaften Besetzung von Arnold Schönbergs „Gurreliedern“ für Klavier, Cello und Sprecher vor.

Des Weiteren sind Kinderkonzerte ein Teil seiner Arbeit.

<p>Enrique Granados aus Danzas Espagnolas Andaluza Orientale Manuel de Falla aus Suite Popular Espagnola Nana Jota John Lennon/Paul McCartney And I love her With a little help from my friends Here, there and everywhere Ludwig van Beethoven Sonate A-Dur für Violoncello und Klavier, op. 69 Allegro ma non tanto</p>	<p>P A U S E & B U F F E T</p>	<p>Niccolo Paganini Mosesphantasie Variationen auf einer Saite über ein Thema von Rossini John Lennon/Paul McCartney Yesterday The fool on the hill George Gershwin aus Porgy and Bess Summertime I got plenty o' nuttin' It ain't nec essarily so</p>
---	---	---

Konzert-Abend und Buffet

€ 50,00 zuzüglich Getränke

Um Anmeldung bitten wir bis zum 20. Juni 2017

und freuen uns auf Ihr Kommen.

Gerne können Sie das Programm an Ihre Freunde weiterleiten.

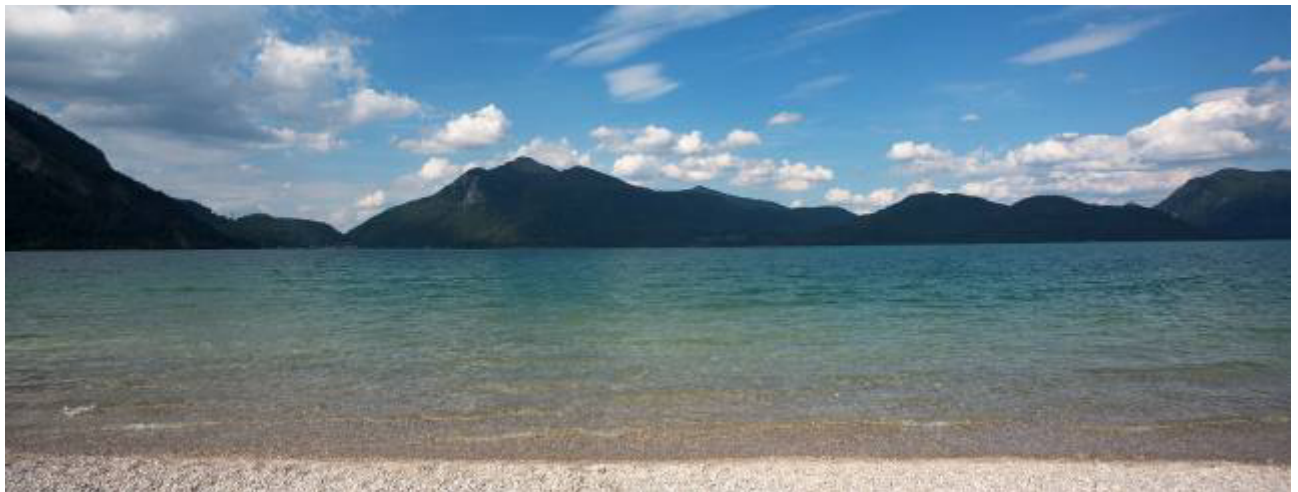
**Am Eichholz Galerie & Art-Hotel . Gina Feder und Alexander Zentgraf . Am Eichholz 21
82418 Murnau www.ameichholz.de ameichholz@t-online.de T: 08841/5863**

Fotoreise „Blaues Land“ vom 11. bis 15. Oktober 2017

Unterkunft, Seminarraum und Abendessen
im Galerie & Art-Hotel Am Eichholz www.ameichholz.de
unter der Leitung der Fotografen Lena Engel und Detlef Szillat von
„Blendeblau – Fotoreisen“

Durchs „Blaue Land“ – mit allen Sinnen!

Unter diesem Motto steht die blendeblau Fotoreise im Oktober 2017. Das „Blaue Land“ bezeichnet das oberbayerische Voralpenland rund um den Staffelsee. Die Gebirgszüge des Wettersteins samt Zugspitze, die Ammergauer Alpen, das Estergebirge und die Kocheler Berge bilden die traumhafte Kulisse für Ihre fotografische Sinnesreise.



Natur, Kunst und Kultur sind überall im „Blauen Land“ erleb- und spürbar. Den idealen Ausgangspunkt für unsere Fotoexkursionen in den malerischen Voralpen bildet Murnau am Staffelsee, Wiege und Inspirationsstätte der Künstlergruppe des Blauen Reiters, Wohnstätte des Künstlerehepaares Gabriele Münter und Wassily Kandinsky, Herz des Blauen Landes. Spüren Sie das pulsierende Leben in der bunten Fußgängerzone, den Galerien und Ateliers, in den Kaffeehäusern und Brauereigasthöfen.

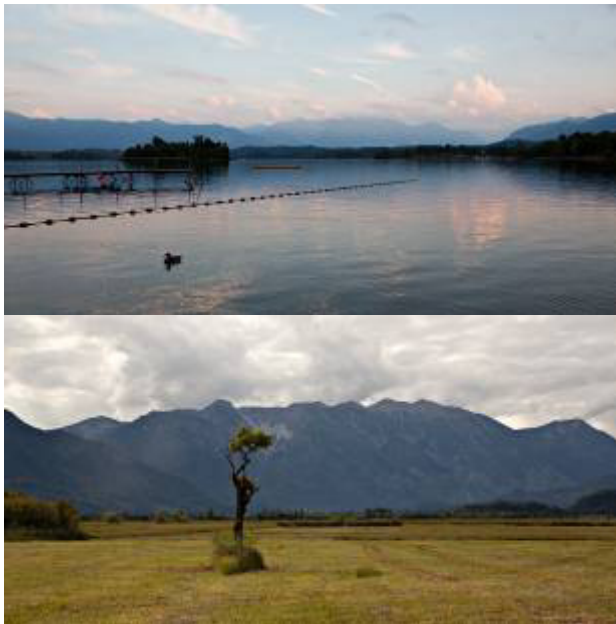


Gewählt haben wir für diese Fotoreise eine einzigartige Unterkunft: das **Galerie & Art Hotel Am Eichholz**. Es bietet Ihnen individuelle Zimmer, ein Atelier zum gemeinsamen Arbeiten sowie ein besonderes kulinarisches Angebot. Die geschmackvolle Einrichtung und die parkähnlichen, mediterranen Außenanlagen sorgen für Ruhe und Erholung.

Auch für begleitende Nicht-Kursteilnehmer ist gesorgt:
Führungen, Yoga, Malkurse oder Ausflüge können nach Wunsch organisiert werden.

Rund um Murnau bieten sich traumhafte Blicke auf die imposanten Berggipfel der Alpen.

Eine schier unerschöpfliche Quelle für Landschafts- und Makrofotomotive bilden die tiefblauen Seenlandschaften und das verwunschene Murnauer Moos – eine faszinierende Moorlandschaft, die hinsichtlich ihrer Größe und Geschlossenheit, ihrer Landschaftsformen und Tier- und Pflanzenwelt einmalig in Mitteleuropa ist.



Neben den besonderen landschaftlichen Themen bieten die Architektur Murnaus, aber auch die kulturellen Einrichtungen interessante Fotothemen, die je nach Teilnehmernachfrage intensiviert werden können. Das außergewöhnliche kulinarische Angebot kann, je nach persönlichem Interesse, auch für Kochkurse und Foodfotografie genutzt werden.

Die kleine Gruppe von max. 15 Teilnehmer/innen wird individuell durch die beiden Profi- Fotografen Lena Engel und Detlef Szillat betreut. Neben dem gezielten Einsatz der Kamera-Technik steht vor allem die Wahrnehmung im Vordergrund. Es ist den beiden Fotopädagogen ein Anliegen, den Teilnehmern das „Sehenlernen“ zu vermitteln, Motive bewusst wahrzunehmen und diese in einem gelungenen Bildaufbau umzusetzen. Großer Wert wird dabei auf eine entschleunigte Arbeitsweise gelegt, bei der es nicht um Knipsen und Konsumieren geht, sondern um Innehalten und bewusstes Fotografieren. So wird der Urlaub zu einer Entdeckungsreise der ganz besonderen Art. Einen weiteren wesentlichen Punkt im Reise- und Workshopablauf stellen die intensiven Bildbesprechungen dar, bei denen die Bildergebnisse aller Teilnehmer individuell besprochen und reflektiert werden.

Erleben Sie das Blaue Land in all seinen Facetten und lassen Sie sich verzaubern!

Fotoreise „Blaues Land“ vom 11. Bis 15. Oktober 2017 / Preise

Wir stellen Ihnen frei, die Reise inklusive Übernachtung und Halbpension zu buchen oder die Organisation der Unterkunft selbst zu übernehmen. Gerne empfehlen wir weitere Unterkünfte in unterschiedlichen Preiskategorien. Sollten Sie extern unterkommen wollen, steht es Ihnen dennoch frei, Frühstück und Abendessen im Art-Hotel zu genießen.

FOTOREISE INCLUSIVE UNTERKUNFT UND HALBPENSION

- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer im Galerie & Art-Hotel
- Halbpension (reichhaltiges Frühstück, abwechslungsreiches 3-Gänge Menü)

- 1100 € pro Person im Doppelzimmer
- 1200 € pro Person im Einzelzimmer (im Art Hotel steht nur ein EZ zur Verfügung)

Für Reisepartner im DZ, der den Workshop nicht buchen möchte:

- 490 € Übernachtung im Doppelzimmer inkl. Halbpension exkl. Workshop

FOTOREISE EXCLUSIVE UNTERKUNFT

- 630 € pro Person inkl. Abendessen (3 Gänge Menü) am letzten Abend im Art - Hotel
- 700 € pro Person inkl. 4 x 3-Gänge Menü im Art-Hotel

NICHT ENTHALTEN: An- und Abreise, Mittagsimbiss

GRUPPENGROSSE: 4 bis max. 15 Teilnehmer werden von 2 Fotografen betreut

Anfragen und Buchungen :

blendeblau, Lena Engel & Detlef Szillat GbR

Georgenstraße 72, Seitengebäude, 80799 München

www.blendeblau.de, info@blendeblau.de